

1870 – 2020

150 Jahre Elsa-Brändström-Schule - Schreiben Sie uns eine Postkarte!

Liebe Ehemalige der Elsa-Brändström-Schule,

in diesem Jahr feiert Ihre alte Schule ein großes Jubiläum. Denn 1870 wurde in Elmshorn unter dem Namen „Höhere Töcherschule“ eine Privatschule für Mädchen gegründet, aus der die *Oberschule für Mädchen* bzw. - seit 1956 - *Elsa-Brändström-Schule* hervorgegangen ist.

Zu diesem Jubiläum planen wir eine besondere Aktion:

Da 1870, im Jahr der Schulgründung, auch die erste Postkarte in Deutschland verschickt wurde, bitten wir Sie: **Schreiben Sie uns eine Postkarte!**

Aus den – hoffentlich – Hunderten von Karten soll eine Installation in der Schule entstehen.

Nun das Technische:

1. Bitte schreiben Sie eine Ansichtskarte mit einem Motiv aus Ihrem jetzigen Wohnort.
2. Adressieren Sie diese an: Elsa-Brändström-Schule, Zum Krückaupark 7, 25337 Elmshorn
3. Denken Sie bitte an eine gut lesbare Unterschrift. Und geben Sie bitte auch ggf. Ihren Geburtsnamen an sowie das Jahr, in dem Sie die Schule verlassen haben.
4. Schreiben Sie möglichst bald (spätestens bis zum 12. 3.2020).
5. Und verbreiten Sie dieses Schreiben bitte an möglichst viele andere Ehemalige, d.h. an Mitschüler*innen aus Ihrem Jahrgang, an Geschwister, an Eltern, Großeltern, Onkel, Tanten, an Freund*innen oder Sportkamerad*innen aus anderen Jahrgängen.

Natürlich kann das leicht dazu führen, dass eine Person mehrfach angeschrieben wird. Dadurch entsteht aber kein Schaden und „Mehrfach hält besser.“

Und wenn Sie Lust haben,

kommen Sie doch am Samstag, den 12. September von 10.00 h bis 13.00 h in Ihre alte Schule.

Dort treffen Sie viele Mitschüler*innen – und Lehrer*innen - zum Klönen über alte und jüngere Zeiten und können die Schule besichtigen. Getränke und Snacks werden auch bereitgestellt sein.

Um besser planen zu können, informieren Sie uns bitte, ob Sie am 12. September in die EBS kommen wollen. Dies können Sie gerne auch auf der Postkarte tun, die Sie uns hoffentlich schicken werden!

Viele Grüße

i.A. Cornelia Kaiser und Klaus Schmidt

p.s. Haben Sie vielleicht auch noch eine Anekdote aus Ihrer Schulzeit zu erzählen? Über diese würde sich das Team der Jubiläumszeitung natürlich sehr freuen. (Vorschläge an die E-Mail Adresse der Schule)